

Sigle

Aufbewahrungsort/

Signatur

B

Staatsbibliothek zu Berlin - Preußischer Kulturbesitz

Ms. germ. octav. 183

Angaben zum Anselmus

Hs./Dr.	Hs.
Datierung	15
Sprachraum	md., omd., thür.
Seitenangabe	fol. 1 ^r -31 ^v
Textart	Prosa
Fassung	PK
Zustand	vollständig
Umfang	4687 Wortformen
Titel	Unde ift geheyfen anhelmus vroge (fol. 31v,8-9)
Vorrede	Omnis arbor bona• facit fructum <f>u(=) um bonum• Defe wort fpricht vnfer liber here ihe(=) fus criftus• czu eyne iczly= chen menfchen der do vor(=)¶ bas wil komen• vnd frucht(=) bar wil werden an fyner zele•vnd beduten defe wo(=) rt alfus ayn iczlich guter bowm brenget eyne• gute frucht ¶ Wiltu nu gvter menfche• eynen guten bowm feen vnd• wiltu gute frucht an dyner zele brenge• fo faltu dich vben

an guten werken• ydoch
obir alle ding• fo faltu
dich vben an dy martir vn=
fers heren ihesu christi• vnd
falt dy merken myt alle
dyner craft dyner fynne
vnd falt dich myt dyner
zele hengen an den heili(=
gen bowm• an dem vnser
heylant fyne fele vfgap
durch vnse fvnde• vnd falt
betrachten fyne martir
myt eyne betrubegen
herczen
(1r,1-1v,15)

Incipit

Alzo der heilige
bischof tete fente anhel(=
mus bat marien manch
iar myt hey<f>en trenen•
das fy ym offenbarte wy
vnser here Jesus criftus
fyne marter irleden hatte
do sprach vnse vrouwe Anf=
helme ich sage dir das
myn here ihesus criftus•
alzo grofe martir irleden
hot• das fy nyr keyn men=
fche usgelegen mak ¶ Doch
faltu wiffen• daz ich an fota=
ne wirdekeit komen byn•
das ich nvmmermer be=
trubet mak werden ¶ dar(=
vmme fo wil ich berichten
dich
(1v,15-2r,15)

Explicit

Do sprach fente anhelmus
Eya lybe vrouwe• was
wiltu deme geben der
dys lift dyr• vnd dyme
lyben kynde ader lefen

„St. Anselmi Fragen an Maria“

erarbeitet und zusammengetragen von

Simone Schultz-Balluff und Klaus Peter Wegera (Projektleitung), Nina Bartsch und Rebecca Wache (Projektmitarbeiterinnen)
unter Mitarbeit der wissenschaftlichen und studentischen Hilfskräfte

horet• Anhelme ich fa(=)
ge dyr das vorwor ¶
Wer dys buch dyner vro(=)
ge• vnde myner antwort
vnd mynes lyben kyndes
martir ift ader lefen ho=
ret• der mensche fal nvm=
mer verloren werden•
noch von mynem lyben
kynde• noch von myr ge(=)
fcheyden werde ¶ Ouch
anhelme ich sage dyr
das• yn welchem hufe dys
buch myt andacht wyrt
gelefen• ader in welch=
em huze dys buch ift• de=
me hufe kan keyn we=
ter noch vngetume ge(=)
fchaden• vnde wer is
by ym hot• vnde myt
andacht lyft• ader ho=
ret lefen• der mag nvm=
mer keynes lozen todes
irfterben• her fy wy her
fy• so mus ym der heyli=
ge lychenam mynes
lyben kyndes czuteile
werden• vnde wirt
gefunden an eyne gu=
ten e... ende ¶ vnde
den vrouwen dy myt
den kynderen befweret
fyn• den ift dys buch
by• yn gelefen ader ge(=)
hat• also gerecht• ab
fy alle andere dyng
teten• dy den vrou=
wen hulfe geberen•
¶ Anhelme ich sage
dyr ouch ¶ wer dys
buch czoget von fyner
getruwen arbeit ¶

vnde ys by ym helt•
dem kann ys nvmmer
obyl irgen• her gewy=
net yo fyn notdorft
¶ vnde keynerleye
dync dem menfchen
gefchaden kan• an lybe
an zele• noch an dem
leben ¶ Sich anhelme
domete eret yn myn ly=
bes kynt vnde ich
(30r,2-31v,5)

Nachsatz

Hy
hot dys buch eyn ende•
got fo an vnfe enelende.
¶ Unde ift geheyen anf=
helmus vroge • vnde
vnfer lyben vrouwen
clage ¶ Dy do bey ?de yn
dem hymmelryche fynt•
Nv helfe fy vns• vnde
yr lybes kynt Das
wyr ouch komen dar
Amen fprechet alle gar
(31v,5-16)

Mitüberlieferung

fol. 1r-31v: St. Anselmi Fragen an Maria

fol. 32r-168r: Unsers (Herren) Lydunge/ Heinrich von St. Gallen 'Passionstraktat'

fol. 168v: leer

Angaben zu Codex, Mise en page, Provenienz u.a.m.

- . Sprecherangaben meist rot, Beginn von Sinneinheiten teilweise durch rote Zeichen kenntlich gemacht (Bergmann (1986), S. 408f. (M 19))
- . Adolf Mundt, cand.theol., Danzig (laut Degering III), Ex Biblioth. Regia Berolinensi (Stempel auf 1r), früher Preußische Staatsbibliothek (laut Angabe der Aufbewahrungsbibliothek)

Literatur

Bergmann, Rolf: Katalog der deutschsprachigen geistlichen Spiele und Marienklagen des Mittelalters (Veröffentlichungen der Kommission für Deutsche Literatur des Mittelalters der Bayerischen Akademie der Wissenschaften), München 1986, S. 408f. (M 19).

Degering, Hermann: Kurzes Verzeichnis der germanischen Handschriften der Preußischen Staatsbibliothek III. Die Handschriften in Oktavformat und Register zu Band I-III (Mitteilungen aus der Preußischen Staatsbibliothek IX), Leipzig 1932 (Nachdruck Graz 1970), S. 60.

Ruh, Kurt: Der Passionstraktat des Heinrich von St. Gallen, Thayngen 1940, S. XVI (Nr. 10).

Seewald, Gerd: Die Marienklage im mittellateinischen Schrifttum und in den germanischen Literaturen des Mittelalters, Hamburg 1952.

Splett, Jochen (Hg.): das hymelreich ist gleich einem verporgen schatz in einem acker ... Die hochdeutschen Übersetzungen von Matthäus 13,44-52 in mittelalterlichen Handschriften (Litterae 108), Göppingen 1987, S. 34* (Nr. 80), 124f.

Steer, Georg: Anselm von Canterbury, in: ²VL 1 (1978), Sp. 375-381 +²VL 11 (2004), Sp. 118f., hier Bd. 1, Sp. 379.

Witte, Karl Heinz: Fundus omnis iniquitatis, in: 2VL 11 (2004), Sp. 471f. [ohne diese Hs.]

Zeller, Käthe: Die Interrogatio Anselmi in zwei deutschen Übersetzungen des frühen 14. Jahrhunderts, (Diss. masch.) Leipzig 1943.

<http://www.handschriftencensus.de/9153>